



# Fussballclub Entfelden

## Spielbericht der 1. Mannschaft

### FC Aarau : FC Entfelden 4:0 (3:0)

**Datum** : Freitag, 22. April 2016  
**Sportplatz** : Schachen, Aarau

Torminuten	Torfolge	Torschütze	Vorlage
11. Minute	1:0		
24. Minute	2:0		
26. Minute	3:0		
82. Minute	4:0		

#### Besondere Vorkommnisse

81. Min. gelb-rote Karte (Nihad Keranovic)

#### Verwarnungen

Michael Wälty, Fabian Souto, Jasmin Genjac, Daniel Binder, Nihad Keranovic

#### Aufstellung FC Entfelden

Sead Ljatifi  
Michael Wälty  
Nihad Keranovic  
Ardefrim Ahmetaj  
Daniel Binder  
Angelo Petralito (56. Fabian Souto)  
Luca Ott (83. Luca Lehmann)  
Kevin Burkhard  
Agon Beqiri (53. Jasmin Genjac)  
Mikel Nrejjaj  
Rico Lehmann

#### Ersatzspieler FC Entfelden

Dario Picciolo  
Fabian Souto  
Alessandro Busto  
Luca Lehmann  
Jasmin Genjac  
Loris Cataldo  
Michele Sanso

#### Abwesend FC Entfelden

Elvedin Kazaferovic  
Christoph Baumann  
Rafael Meier  
Marco Lüscher

#### Bemerkungen

Dieses Spiel verlor Entfelden bereits nach 29 Minuten. Nach einer guten Trainingswoche und einer guten Form bleibt fraglich offen, wie so eine Startleistung zustande kommen konnte. In der ersten halben Stunde kam der FC Aarau wie die Feuerwehr auf den Platz. Aggressives und laufstarkes Anlaufen reichte aus um die Gäste unter Druck zu setzen. Diese agierten plötzlich ängstlich, nahmen den Kampf nicht an und liessen sich überrumpeln. Aarau weitgehend mit hohen Bällen und einem aggressiven Nachlaufen operierend sah seine Taktik aufgehen und blieb dieser auch treu. Aarau ging verdient in Führung und legte auch verdient nach. Erst dann begann Entfelden sich zu wehren und kam beim Stande vom 2:0 zu einer Topchance. Michael Wälty scheiterte alleine vor dem gegnerischen Torhüter. Der Gegenangriff führte gleich zum dritten Tor. Anstatt dem 2:1 Anschlussstreffer folgte das 3:0. Dies war für die Gäste sichtlich demotivierend. Erst nach einer halben Stunde, vor allem aber in der zweiten Halbzeit, hatte Entfelden verstanden, dass man hier ebenfalls eine gewisse Härte ins Spiel reinbringen muss. So war das Spiel zwar zur Halbzeit fast verloren, trotzdem wollten es die Gäste so nicht stehen lassen und zeigten in der zweiten Halbzeit, dass sie einiges mehr drauf haben, als diese erste halbe Stunde. So kam es dann auch, allerdings fehlten nur noch die Tore. Entfelden mit dem eingewechselten Jasmin Genjac war kaum wieder zu erkennen und war das stärkere Team im zweiten Durchgang. Die Chancen kamen teilweise im Minutentakt. Kevin Burkhard war bereits am Torhüter vorbei, als der Schuss auf der Linie noch abgefangen wurde. Ob auf der Linie abgefangen, mit der Brust kurz vor der Linie gestoppt oder knapp am Tor vorbei; Entfelden hatte Chancen um dieses Spiel mindestens auszugleichen. Gleich fünf oder sechs Hochkaräter reihten sich aneinander. Auch der Weitschuss von Ahmetaj zog knapp übers Tor vorbei. Angetrieben vom starken Genjac wurden die Gäste immer offensiver; der Ball aber wollte einfach nicht über diese verflixte Linie. Gegen Ende der Partie gab es logischerweise dadurch auch mehr Platz für Aarauer Konterangriffe. Ein solcher wurde kurz vor Schluss mit einem Foul im Strafraum gestoppt und führte zum 4:0 Endstand und der gelb-roten Karte für Nihad Keranovic. Doch auch mit einem Mann weniger wollte Entfelden noch den Ehrentreffer. Aber das bekannte Problem blieb bestehen, der Ball wollte nicht über die Linie. So muss sich Entfelden mit dieser verdienten Niederlage und den verpatzten 30 Minuten abfinden.